

## In Weseke nachgefragt:

# Die Auswirkungen des Coronavirus

Das Coronavirus breitet sich weiter aus, Veranstaltungen sind nicht mehr erlaubt, Clubs, Bars, Restaurants schließen und das öffentliche Leben kommt zum Erliegen. Die Auswirkungen sind auch in Weseke zu spüren. Ludger Enning (Gasthof Enning), Elisabeth Beekmans (Reiseservice Beekmans) und Andrea Bolewski (Gärtnerei u. Floristik Bolewski) erzählen, wie sie die Auswirkungen des Virus in ihrer Branche wahrnehmen und wie sie mit dem Thema umgehen.

Im Gasthof Enning werden täglich Veranstaltungen und Geburtstage storniert.

## Viele Unternehmer müssen umdenken

"Wir sind sehr stark betroffen. Der à la carte Bereich abends ist so gut wie gar nicht mehr vorhanden. Ich muss meinen Mitarbeitern sagen, dass sie nicht mehr arbeiten kommen brauchen. Die Leute gehen verständlicherweise nicht mehr raus. Wir haben aber weiterhin geöffnet und bieten auch Essen zum Mitnehmen an.", so Ludger Enning. Ende März stehen für das Ehepaar Enning erst einmal die Betriebsferien an. Was sie nach der Rückkehr an Ostern erwartet, können sie heute noch nicht sagen.

Die Folgen sind auch in der Reise-

branche spürbar. Täglich erreichen das Reisebüro Beekmans Fragen von unsicheren Kunden, die sich nach den richtigen Verhaltensweisen im Ausland für ihre kommenden Reisen erkundigen. "Die Leute, die ihren Sommerurlaub bereits in der Frühbucherphase, im Januar und Februar, gebucht haben, sind jetzt verunsichert, ob sie ihren Urlaub im Sommer antreten können. Wir sind jeden Tag aufs Neue auf die Informationen der zuständigen Behörden angewiesen.", so Elisabeth Beekmans.

Die Gärtnerei Bolewski steht wegen der Schul- und Kitaschließungen in ganz

Deutschland vor einer großen Herausforderung, denn die Angestellten sind vor allem Mütter mit schulpflichtigen Kindern. Noch ist unklar, wie lange die beiden Filialen überhaupt geöffnet bleiben dürfen. "Die Großhändler sind in Sorge, da die Ware aus China nicht mehr geliefert wird. Eine Ausstellung für die Präsentation der Weihnachtsware, die im März stattfinden sollte, sowie ein Be-

rufswettbewerb für die Auszubildenden wurden bereits abgesagt.", erzählt Andrea Bolewski.

Da sich die Lage in Hinsicht auf die Ausbreitung des Virus und die daraus resultierenden Maßnahmen stetig ändert, können die Informationen dieses Artikels beim Erscheinen der Zeitung nicht mehr die aktuellsten sein (Stand: Redaktionsschluss 16. März 2020). Die Herausgeber und die



*Elisabeth Beekmans, Inhaberin des Reisebüros*

Redaktion von Weseke aktuell haben sich dazu entschlossen, die Entwicklungen zu beobachten. Wenn kein Vereinsleben mehr stattfindet und keine Berichte geliefert werden können, behalten sie sich vor, auf die Mai-Ausgabe der Zeitung zu verzichten und bitten schon jetzt dafür um Verständnis.

*Angelika Gebel*